

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

1. - 5. August 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

A U G

O! allgütige Liebe, erbarme

1. Nach Copenhagen an den Jhr. Ljeder,
nach Hamburg an den Jhr. Culemann
geschrieben.
2. An diesem Sonntage fornte ich in der
Glauchtsen Kirche den Jhr. Martini, in
der Ulrichs Kirche aber den Jhr. Lüttenbergers predigen,
und hernach den Jhr. Struensee catechisiren.
Nach der Vesper besuchte ich die Universität
fr: Freynlinghausen.
3. Gesang gefalt von dem Jhr. Liefmann, Jhr. Pastor
Martini etc. Briefe geschrieben an den fr:
Lygaardin nach Copenhagen und den Jhr. Brogh
mann in Hamburg. Bei dem Jhr. Dr. Francke,
in der Bel Stunde mitgerufen.
4. Der H. Carl Gottfried Minall aus Peters,
buro nachm. 6. Briefe bis Lübeck mit. Aus
gesehen im Jhr. Dr. Callenberg, Dr. Michaelis
Dr. Baumgarten, Dr. Juncker u. Jhr. Rost besichtigt.
5. Das Morgens den Jhr. Grändler, Jhr. Jasp. Freyen
und Jhr. Grissen. Nachmittags aber den Jhr. Dr.
Lehrer Madai besichtigt, der mir seine
Veltz Tinctur anordnete.